

DACHAUFBAU:
(von Innen nach Außen)

Hohlkammerdecke gem. Statik

Dampfsperre:
durchdriffste Elastomerbitumen-Dampfsper-Kaltsetzklebebahn gem. DIN 18531 mit Trennstreifen oben zum Einleiben / Ärmern von Dämmstoffen mit variablen Nahverschluss DIN EN 13970 und Trennlage für Holzunterzüge (Gietlage) mit Aluminium-Polyester-Kombination mit Glasvlies als Trägereinlage Wasserdampfdurchlässigkeit $s \cdot W_{ert} >= 1500$ m, dampfdiffusionsdicht DIN EN 1931. Brandverhalten Euroklasse "E" EN 13501-1. Stöße heiß verklebt. Bahn mechanisch mit Nägel auf Holzschalung befestigt (z.B. Papststifte, Länge kleiner als OSB-Tragplatte) nachfolgende Verklebung von Dämmplatten mit PUR-Klebstoffen, Dicke 2,5mm

Wärmedämmung:
einlagige Hartschäumdämmplatte mit beidseitiger Kaschierung aus Aluminium (PUR/PIR) gem DIN EN 13165, vlieskaschier, Deckschicht aus Aluminium Anwendung DAA dh DIN 4108-10, Brandverhalten Euroklasse "E" EN 13501-1 Wärmeleitfähigkeit 0,023 W/(mK) WLS 023, 1-lagig mit Stufenfalz verlegt, Gesamtdicke ≥ 240 mm bzw. gem. Bauphysik vollflächige u. vollflächige Verklebung mit Klebstoffen gem. selbstklebendem Polyethylenklebstoff gem. Zulassung System Hersteller Druckfestigkeit gem. DIN EN 826 ≥ 120 kPa

Dachabdichtung:
für geneigte Flachdächer nach DIN 18531-2 Sicherung gegen Abheben durch Windlasten - Festl. gem. DIN EN 1991/1-4 Dachabdichtungen mit einer Mindestneigung der Abdichtungsebene von 2%. Material aus FPO-Kunststoff-Dachabdichtungsbahn nach DIN 18531-1, Dicke $\geq 1,8$ mm, mit innenliegender Verstärkung aus Glasvlies u. Glasgelege. Untenseitig mit einer Polyestervlieskaschierung und Selbstklebeschicht ausgestattet inkl. beidseitiger Schwelrand von je 0,15 m, konzipiert sowie geeignet für verklebte Dächer (DE/E) FPO-BV-V-GV-GG-PV-1,8-SK. Wurzelfest für weiteren Dachbelag (Gründach) zulässig.

Hohe Widerstandsfähigkeit gegen mechanische Einwirkung, Widerstand gegen Hagelschlag nach DIN EN 13583 und UV Bestrahlung Widerstand gegen Wurzeln / rhizomen (FLL geprüft) nach DIN EN 13948 Nachweis der Mikroben Beständigkeit der Dachabdichtungsbahn erforderlich

Nahbereich gem. Herstellerangabe überlappend verlegen, mit Heißluft homogen und kapillarfrei verschweißen Kopfstoße stumpf stoßen und mit zusätzl. Deckstreifen überschweißen

Bedingung widerstandsfähig gegen Flugefeuer und strahlende Wärme gem. DIN 4102-3, LEO und ASP für die Anwendung als "harte Beläge", Nachweis erf. Verhalten bei Brandeinwirkung gem. DIN EN 13501-1, Klasse E, geprüft gegen äußere Brandeinwirkung gem. DIN EN 1187 klassifiziert nach DIN EN 13501-5 BROCF(t1)

Verträglichkeit auf allen üblichen Wärmedämmstoffen u. Ausgleichslagen Produkt: "Samalif" AT-18 FSA od. glw.

Systemaufbau Kiesrandstreifen:
Flächenlast des Extensiven Gründachaufbaus (wassergesättigt): 123kg/m² -> Max. 125 kg/m² gem. Statik

Trenn-, Schutz- und Speichervlies
Trennlage zum Schutz der Dachabdichtung und gleichzeitig Trenn- und Wasserspeicherfunktion gem. DIN 18531-2 (Wasser u. Nährstoffe) Stöße sind mind. 10 cm zu überlappen Material: Recycling-Kunststofffasern Festigkeitsklasse: GRK 2 Dicke: ca. 3,6 mm Gewicht: ca. 2,3 kg/m² direkte UV-Einstrahlung vermeiden mechanisch befestigt

Drän- und Wasserspeicherelement 40mm
zur Dränung und Wasserspeicherung Kunststoffspläne aus teilgezogenem HDPE-Recycling Regenerat mit unterseitigem Kanalsystem zur Dränung Material: HDPE-Recycling-Regenerat Nenn Dicke: ca. 40 mm Gewicht wassergesättigt: ca. 11 kg/m² Farbe: schwarz/grau Öffnungen zur Belüftung und Diffusion, druckbelastbar und begehbar Entwässerungsleistung geprüft nach DIN EN ISO 12958 bei 2% Gefälle: 2,31 l/(m²s) Füllvolumen: ca. 16 l/m² (kleine Noppe oben) Wasserspeicherfähigkeit (unverfüllt): ca. 8,7 l/m² (kleine Noppe oben)

Filtervlies
Filtervlies bestehend aus Polypropylen (PP) für extensive Dachbegrünung als Trennung zwischen Drän-/Kies- und Substratschicht Flächengewicht: ca. 0,11 kg/m² Nenn Dicke: ca. 1,1 mm Festigkeitsklasse: GRK 2 Stöße sind mind. 10 cm zu überlappen

Kies 16/32
Höhe: 30mm + Pflanzen Körnung: 16/32 Natürliche, grobe Gesteinskörnung gemäß Vorgabe FLL-Dachbegrünungsschichtlinie Aus Nass- oder Trockenabseibung vorwiegend Rundkorn.

Kiesleiste
als L-Profil zur Trennung von Kies und Substrat bzw. extensiver Begrünung Material: Aluminium, mehrfach gekantet Höhe: ca. 80mm senkrechter Schenkel gelocht (6mm) für die Stöße und Ecken sind die entsprechenden Verbindungen vorzusehen.

Systemaufbau Dachbegrünung:
Flächenlast des Extensiven Gründachaufbaus (wassergesättigt): 123kg/m² -> Max. 125 kg/m² gem. Statik

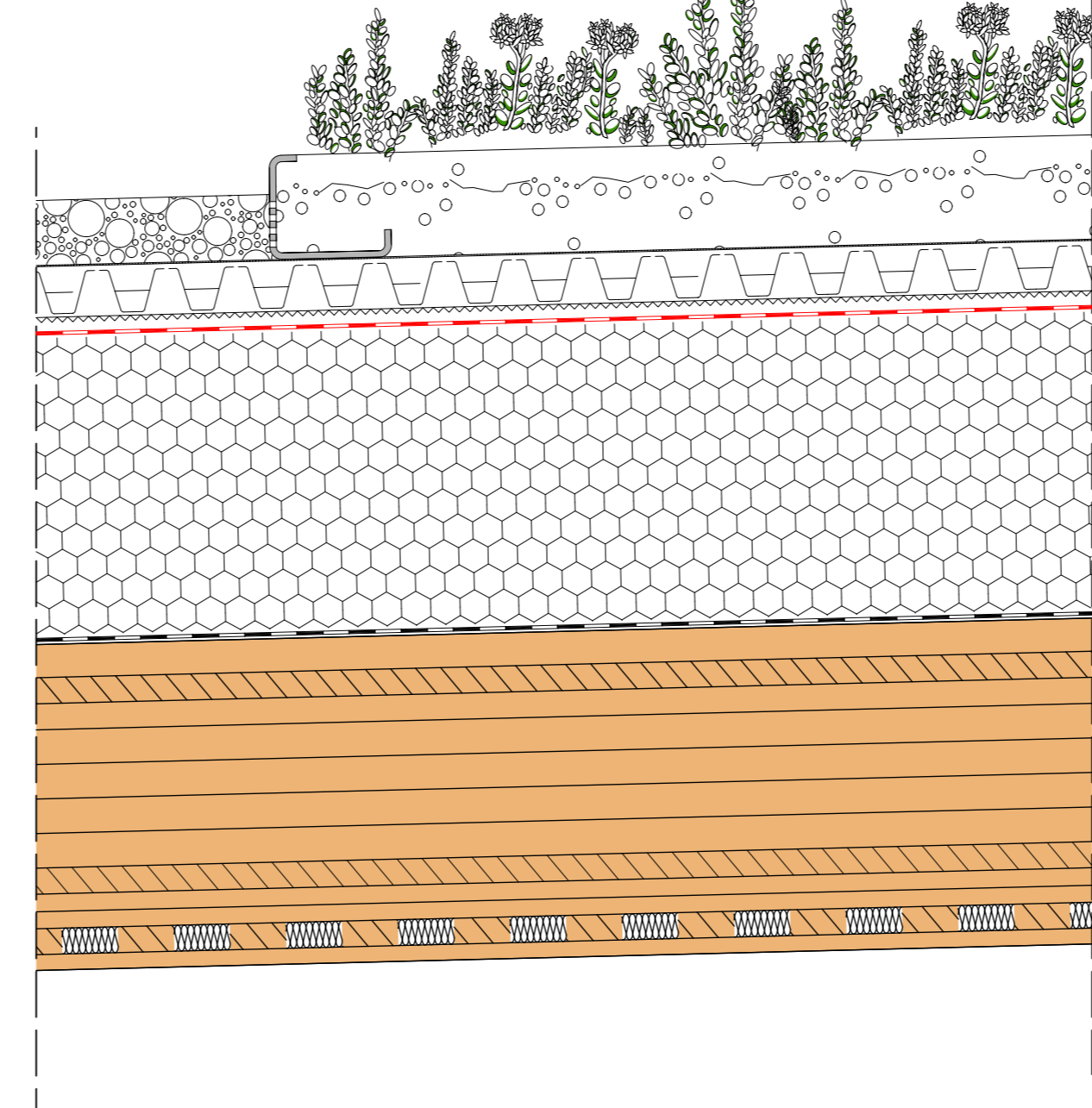
Trenn-, Schutz- und Speichervlies
Trennlage zum Schutz der Dachabdichtung und gleichzeitig Trenn- und Wasserspeicherfunktion gem. DIN 18531-2 (Wasser u. Nährstoffe) Stöße sind mind. 10 cm zu überlappen Material: Recycling-Kunststofffasern Festigkeitsklasse: GRK 2 Dicke: ca. 3,6 mm Gewicht: ca. 2,3 kg/m² direkte UV-Einstrahlung vermeiden mechanisch befestigt

Drän- und Wasserspeicherelement 40mm
zur Dränung und Wasserspeicherung Kunststoffspläne aus teilgezogenem HDPE-Recycling Regenerat mit unterseitigem Kanalsystem zur Dränung Material: HDPE-Recycling-Regenerat Nenn Dicke: ca. 40 mm Gewicht wassergesättigt: ca. 11 kg/m² Farbe: schwarz/grau Öffnungen zur Belüftung und Diffusion, druckbelastbar und begehbar Entwässerungsleistung geprüft nach DIN EN ISO 12958 bei 2% Gefälle: 2,31 l/(m²s) Füllvolumen: ca. 16 l/m² (kleine Noppe oben) Wasserspeicherfähigkeit (unverfüllt): ca. 8,7 l/m² (kleine Noppe oben)

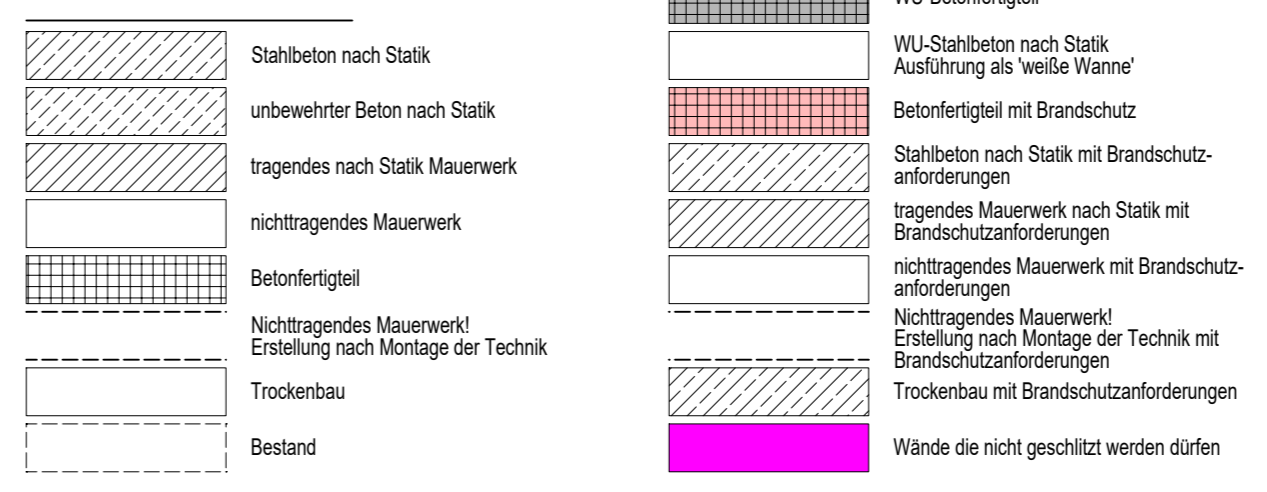
Filtervlies
Filtervlies bestehend aus Polypropylen (PP) für extensive Dachbegrünung als Trennung zwischen Drän-/Kies- und Substratschicht Flächengewicht: ca. 0,11 kg/m² Nenn Dicke: ca. 1,1 mm Festigkeitsklasse: GRK 2 Stöße sind mind. 10 cm zu überlappen

Vegetationssubstrat verdichtet
Höhe: 30mm + Pflanzen organische Substanz Gesamtgewicht trocken: max. 64,8kg/m² Gesamtgewicht wassergesättigt: max. 100kg/m²

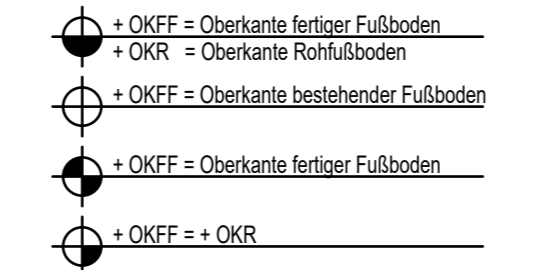
Sedum-Gras-Kraut Saatmischung
Bepflanzung mit Saatgutmischung aus Sedum-Grat-Krautmischung zusätzlich sind 20% der Dachfläche mit Topfbalmpflanzen zu bepflanzen, Mischung aus:
- Zartes Federgras (Stipa tenuissima)
- Schnittlauch (Allium schoenoprasum)
- Blau-Schwergel (Festuca glauca)
- Porzellanblümchen (Saxifraga umbrosa)
Gewicht wassergesättigt: max. 10 kg/m²



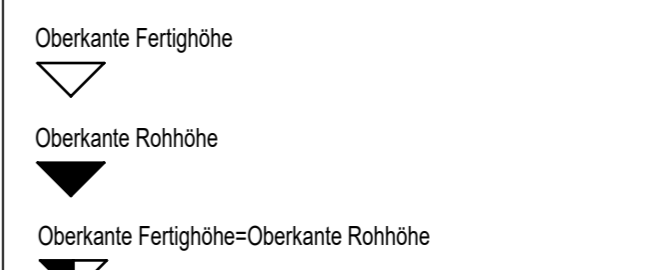
LEGENDE:



Höhenangaben im Grundriss:

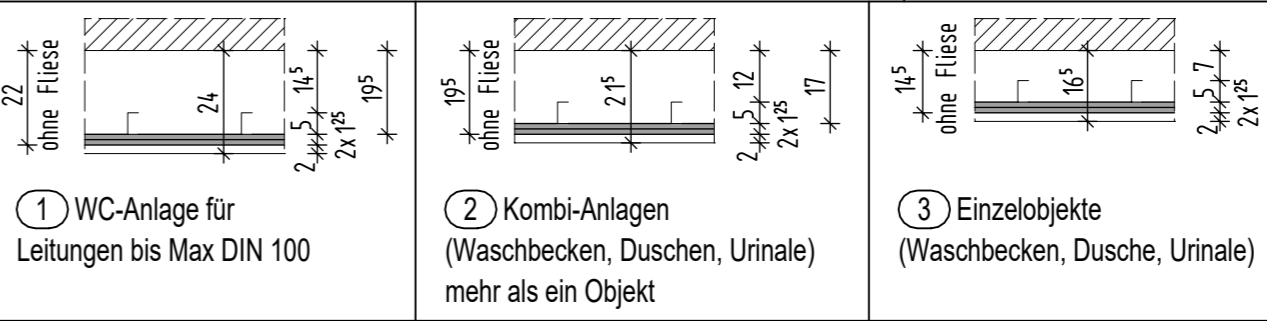


Höhenangaben in Schnitten und Ansichten:



Abkürzungen:

- A= nichtbrennbar
- AG-T = Alu-Flügelrahmen mit Glas
- B1 = schwer entflammbar
- BA = Bodenablauf plus Dimensionsangabe
- BRH = Brüstungshöhe
- DD = dichtschießend
- DD = Deckendurchbruch
- F30 = feuerhemmendes Bauteil
- F-90 = feuerbeständiges Bauteil
- FD = Fußbodendurchbruch
- FST = Fertigteilsturz
- GG-T = Ganzglastür
- HK-T = Holz-Kunststofftür
- KB = Kernbohrung
- LK = Lichtkuppel
- NA = Notausgang / Notausstieg
- OK = Oberkante
- OKD = Oberkante Decke
- OKF = Oberkante fertig
- OKFF = Oberkante fertig Fußboden
- OKRF = Oberkante roh Fußboden
- RS = Rauchschutztür
- RWA = Rauchwärmeabzug
- s = selbstschließend
- Stb-T = Stahlblechtür
- STG = Steigung
- T30 = Feuerschutztür feuerhemmend
- T90 = Feuerschutztür feuerbeständig
- UK = Unterkante
- UKD = Unterkante Decke
- UZ = Unterzug
- UZ = Überzug
- VH-T = Vollholztür
- VK = Vorderkante
- VK-T = Vollkunststofftür
- VM = Vormauerung
- WD = Wanddurchbruch
- WS = Wandschiltz
- 2.021 = Türnr. für Türliste
- Deckendurchbruch
- Fußbodendurchbruch
- Wanddurchbruch
- Wandschiltz
- Wandschiltz für Medienkasten
- Detail siehe WD 12
- Detailverweis
- 2.133 = Raumnummer



Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden.

Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden! Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkswände $\leq 11,5$ dürfen nicht gechlitz werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigteilstürzen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszumauern.

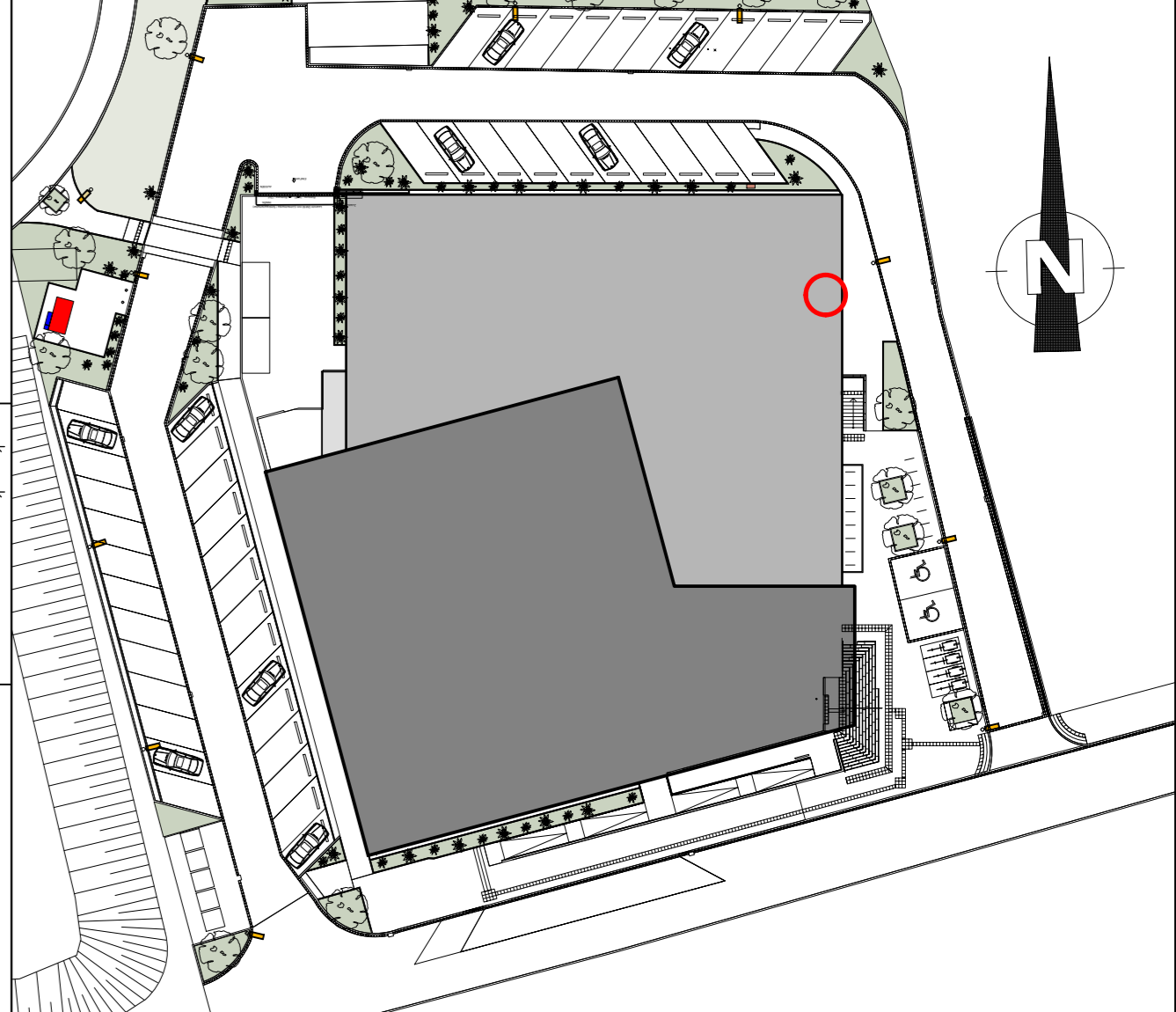
Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

| 0 | zur Bauausführung freigeben, mit folgenden Änderungen: Texte an neue DIN 18531 angepasst | | |
|-------|--|------|------------------|
| INDEX | DATUM | NAME | ÄNDERUNGSVERMERK |

AUSFÜHRUNGSPLAN



PROJEKT
Hallenbad Ersatzneubau Witten-Annem
Märkische Str. 11
58453 Witten

BAUHERR
Stadtwerke Witten GmbH
Westfalenstr. 18-20
58455 Witten
T. (0160) 2697167
E. NeubauHBAnnen@stadtwerke.de

ARCHITEKT
UNTERSCHRIFT

| | | | |
|--|-----------------------------------|----------------------------|---------------------------------|
| ZEICHNUNG Attika Schnitt mit Entwässerung Achse 8/B | +/- 0.00m = NHN NHN +112.300 m | MASSTAB 1:5/1:50 | ZEICHNUNGSNR. WD01.19 |
| PROJEKTNUMMER 24.02.26 | ERSTELLDATUM | PROJEKTL EITUNG | GEZEICHNET |
| H/B = 447 / 956 (0.43m ²) | INDEX 0 | UNTERSCHRIFT | |